

Umbau Bahnhof Ludwigsfelde - Bahnhofsgebäude, Verkehrsverknüpfungsanlagen, Umfeld

Planung und Machbarkeit

Auftraggeber:

Stadt Ludwigsfelde

Bearbeitung:

2003

Die Stadt Ludwigsfelde plante eine Nutzung von Flächen des Bahnhofsgebäudes durch den Umzug des städtischen Museums. In welchem Umfang bzw. in welcher Form Ausrüstungskomponenten für die Verbesserung der SPNV-Qualität wie Service, Fahrkartenausgabe, Toilettenanlagen z. B. enthalten sein sollten, war mit den Verkehrsunternehmen und Fördermittelgebern zu klären. Denkbar



war auch der Bau eines Ergänzungsgebäudes, um ein umfassendes Serviceangebot im Convenience-Bereich sowie eine Fahrradstation zur weiteren Entwicklung der in Ludwigsfelde verbreiteten Nutzung des Fahrrades realisieren zu können.

Eine hochwertige Integration der Gebäude konnte dadurch erreicht werden, dass die umgebenen Anlagen in die konzeptionellen Betrachtungen einbezogen wurden. Durch die Verlängerung der Tanneur-Str. entlang der Bahnanlagen bis zum Bahnhofplatz und damit Anbindung an die neugestaltete Zufahrt zur Potsdamer Str. („Am Bahnhof“) ergab sich eine entscheidende Verbesserung für den ÖPNV und den Individualverkehr. Diese Maßnahme sollte unbedingt mit einer entsprechenden Aufwertung des den Bahnhof erschließenden Platzes korrespondieren. In engem Zusammenhang dazu steht die Nutzung des unmittelbar angrenzenden Bereiches der brachfallenden Güterladestraße.

Projektsteuerungs- sowie teilweise Planungs-, Bauüberwachungsleistungen für

- die Sanierung und den Umbau des Bahnhofsgebäudes (inkl. Nutzungsvorbereitung für das Stadtmuseum)
- den Neubau von Bahnhofsvorplatz und Verkehrsverknüpfungsanlagen
- den Neubau einer zweiten Straßenerschließung sowie die Gestaltung von Zuwegungen und Außen- / Umfeldanlagen
- Machbarkeitsstudie
- Finanzierungskonzeption
- Fördermittelmanagement (Beantragung, tw. Verwaltung, Abrechnung)



Infrastruktur- und
Projektentwicklungsgesellschaft mbH

**IPG INFRASTRUKTUR- UND
PROJEKTENTWICKLUNGS-
GESELLSCHAFT MBH**

Burgstraße 30
14467 Potsdam

Torsten Wolter
Telefon: 0331/20084-33
wolter@ipg-potsdam.de

Fax: 0331/20084-70